



Presseinformation 71-22

Sperrfrist: 03.06.2022 15:30

Gesundheitsminister Holetschek übernimmt Schirmherrschaft im LBV-Senioren-Projekt

**LBV-Präventionsmaßnahme „Alle Vögel sind schon da“:
Vogelbeobachtung für mehr Lebenszufriedenheit – Klaus
Holetschek besucht Pflegeeinrichtung in Oberbayern**

Penzberg/Hilpoltstein, 03.06.2022 – Seit über vier Jahren bringt der bayerische Naturschutzverband LBV die Vogelbeobachtung in vollstationäre Pflegeeinrichtungen und leistet so einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität der Bewohner*innen in Pflegeeinrichtungen. Als neuer Schirmherr hat Klaus Holetschek, bayerischer Staatsminister für Gesundheit und Pflege, heute das Seniorenpflegeheim *Steigenberger Hof* in Penzberg besucht und den Projektstart in dieser Einrichtung direkt vor Ort begleitet. „Das innovative Projekt des LBV unterstütze ich sehr gerne als Schirmherr, denn es tut den Bewohnerinnen und Bewohnern einfach gut. Von den gefiederten Freunden geht viel Freude und Lebendigkeit aus. Deshalb entwickelt sich die Vogel- und Naturbeobachtung automatisch zu einem beliebten Treffpunkt in der Einrichtung und kann dadurch beispielsweise helfen, nicht zu vereinsamen und mobil zu bleiben. Herzlichen Dank an alle, die sich für das Projekt stark machen und den Menschen in vollstationären Pflegeeinrichtungen Abwechslung und ein schönes Erlebnis schenken“, sagt Klaus Holetschek.

Die Vogelbeobachtung an den LBV-Futterstationen fördert die psychosoziale Gesundheit, die Mobilität und die geistigen Fähigkeiten von Pflegebedürftigen. „Naturbeobachtung macht Freude, auch im hohen Alter. Der Gesang einer Amsel kann alte Erinnerungen wecken und das bunte Treiben am Futterhaus regt zum Gespräch untereinander an“, so der LBV-Vorsitzende **Dr. Norbert Schäffer**. So macht die Vogelbeobachtung nicht nur Hobby-Ornithologen Freude, sondern

stärkt gerade in Pflegeeinrichtungen die Lebenszufriedenheit. Dies belegen auch die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Begleitstudie der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

Die Zahl älter werdender Menschen in vollstationären Pflegeeinrichtungen nimmt stetig zu. „Menschen mit altersbedingt eingeschränkter Mobilität oder einer Demenzerkrankung fehlt es häufig an sozialen Außenkontakten und der direkten Begegnung mit der Natur. Über die Vogelfütterung und -beobachtung kann ein Stück Natur vor das Fenster geholt werden“, so die Projektleiterin **Kathrin Lichtenauer**.

In den Einrichtungen kommt die LBV-Maßnahme sehr gut an. „Wir freuen uns nicht nur auf die Futterstation, mit der wir die Vögel in den Garten locken, sondern auch auf die vielen Materialien, die die Arbeit unserer sozialen Betreuung bereichern“, sagt **Sibylle Spindler**, die Leitung der Rummelsberger Einrichtung in Penzberg. Im Rahmen der Betreuungsangebote soll das Vogelthema immer wieder aufgegriffen werden und die Bewohner*innen werden so motiviert, selbst oder mit Angehörigen die Futterstation aufzusuchen.

Hintergrund zum Projekt

Bisher nehmen rund 175 bayerische vollstationäre Pflegeeinrichtungen an dem 2017 initiierten Projekt teil. Es sind für dieses und nächstes Jahr noch über 100 freie Plätze vorhanden. Als Präventionsmaßnahme wird das LBV-Projekt „Alle Vögel sind schon da“ von den Bayerischen Pflegekassen der AOK Bayern, der KNAPPSCHAFT und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau – SVLFG sowie der LBV Stiftung Bayerisches Naturerbe finanziell unterstützt. Die Teilnahme am Projekt ist für Pflegeeinrichtungen kostenlos. Weitere Informationen sowie die Anmeldung zum Projekt finden sich unter www.lbv.de/allevoegel.

Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Kathrin Lichtenauer, LBV-Projektleitung „Alle Vögel sind schon da“, E-Mail: allevoegel@lbv.de, Tel.: 09174/4775-7245.

LBV-Pressestelle:

Markus Erlwein | Stefanie Bernhardt | Sonja Dölfel, E-Mail: presse@lbv.de, Tel.: 09174/4775 -7180 | -7184 | -7187. Mobil: 0172-6873773.

Kostenfreie Bilder zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter www.lbv.de/presse. Bitte beachten Sie den dortigen Hinweis zur Verwendung.

Möchten Sie keine Pressemitteilungen von uns mehr erhalten, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an presse@lbv.de.